

# Sie haben sich zusammengerauft

„Bauer und Bobo“ Lesung und Gespräch im Zeughaus am Turm

**Radstadt.** Der steirische Bergbauer Christian Bachler zog auf Facebook gegen Falter-Chefredakteur Florian Klenk zu Felde. Dieser sprach sich nämlich in einem Bericht positiv über das „Kuh-Urteil“ aus, welches einem Bergbauern eine Teilschuld an einem tödlichen Angriff einer Mutterkuh auf eine Wanderin gab.

Klenk sei ein „arroganter Oberbobo“ und ignoriere die Lage der Bauern: „Steigen Sie von ihrem Bobo-Ross und kommen sie zu einem Praktikum“, schimpfte Bachler.

Wider Erwarten ging Klenk auf dieses „Angebot“ ein. Er lernt Bachlers Welt kennen und die beiden kamen ins Gespräch: über Klimawandel, Fleischindustrie, Agrarpolitik und Banken. Aus dem Streit wird eine Freundschaft. Entstanden ist auch das Buch „Bauer und Bobo“ aus der

Feder von Klenk. Als er Ende 2020 erfährt, dass die Raiffeisenbank Bachlers Hof versteigern will, reagiert er nicht mit einem Artikel darüber, sondern startet via Social Media ein Crowdfunding. Binnen 24 Stunden fanden sich 12.829 Spender, die bereit waren, zu helfen. Ein modernes

Märchen, das zeigt warum es sich lohnt, mit Leuten zu reden, deren Meinung man nicht teilt.

Am Freitag, 8. April, sind die beiden im Zeughaus am Turm zu Gast. Es wird eine Lesung auch „Bauer und Bobo“ mit einem anschließenden Gespräch geben. Beginn: 19.30 Uhr



Bergbauer Christian Bachler (l.) und Journalist Florian Klenk. BILD:KLENK